

WASSERBESCHAFFUNGSVERBAND BIRKEN

Realkörperschaft - Körperschaft des öffentlichen Rechts

Zur Kreuzeiche 29 57555 Mudersbach-Birken Telefon 02 71 / 3598-208 Telefax 02 71 / 3598-210
www.wbv-birken.de E-Mail info@wbv-birken.de

Protokoll Nr. 57

*Der ordentlichen Jahreshauptversammlung des Wasserbeschaffungsverband Birken
am Freitag, dem 14.03.2025, um 20.00 Uhr ins Bürgerhaus Birken*

Tagesordnung:

1. **Einleitende Worte des Vorsitzenden**
2. **Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit, § 18 Abs. 4**
3. **Berichte und Informationen**
 - a) **Verlesung des Protokolls der Hauptversammlung vom 19.04.2024**
 - b) **Baumaßnahmen**
 - c) **Verbrauchsstatistiken**
4. **Kassenbericht**
5. **Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassierers**
6. **Entlastung des Vorstandes**
7. **Neuwahl des Kassenprüfers**
8. **Beratung und Beschlussfassung des Haushaltsplanes 2025**
9. **Festlegung des Wasserpreises für 2026**
10. **Verschiedenes**

Wir weisen gem. § 18 Abs. 4 der Satzung ausdrücklich darauf hin, dass die Versammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienen Mitglieder beschließen wird.

Der Vorstand
gez. Johannes Steiner
Verbandsvorsteher

Einleitende Worte

Der Vorsitzende Johannes Steiner begrüßte die Anwesenden. Herr Steiner entschuldigte Reiner Senner, der aufgrund Krankheit an der Versammlung nicht teilnehmen kann. Johannes Steiner legte für den verstorbenen Helmut Pülmanns eine Gedenkminute ein und ehrte ihn mit einigen Worten der Dankbarkeit für die vielen Jahre als Mitglied und Vorstandsvorsitzenden für den Wasserbeschaffungsverband Birken.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit, § 18 Abs. 4

Herr Johannes Steiner stellte fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und erklärte die Versammlung – unter Berücksichtigung des § 18 Abs. 4 der Satzung des WBV – für beschlussfähig. Er wies darauf hin, dass die Einladung rechtzeitig im Kirchen Aktuell vom 28.02.2025, 07.03.2025 und 14.03.2025 veröffentlicht wurde.

Es waren 25 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.
Hierzu erfolgte keine Wortmeldung.

3. Berichte und Informationen

a) Verlesung des Protokolls der Hauptversammlung vom 19.04.2024

Frau Judt verlas das Protokoll der Hauptversammlung vom 19.04.2024.
Die Versammlung nahm den Inhalt zur Kenntnis.

b) Baumaßnahmen (Sachstand neue Aufbereitungsanlage)

Herr Mockenhaupt hat die Versammlung über den Sachstand der neuen Aufbereitungsanlage informiert, in dem er die Mail von Herrn Moos der Versammlung vorgelesen hat.

Die Mail vom 12.03.2025:

Hallo und guten Tag Herr Mockenhaupt, hier meldet sich das schlechte Gewissen aus Siegen. Ich hatte am Montag u.a. mit Herrn Lankes telefoniert, er ist zwischenzeitlich auch zuständig für laufende und neue Förderanträge, er bat um Sachstandsbericht. Wichtig war ihm, dass es keinen Baubeginn ohne Zustimmung der SGD Montabaur geben darf. Hintergrund: Das Zeitfenster für den Förderantrag ist am 15.12.2024 ausgelaufen. Um die Frist wieder in Kraft setzen zu können, soll der WBV Birken die Ausführungsplanung mit einer aktuellen Kostenschätzung vorlegen. Ich habe im Anschluss auch mit Frau Forst telefoniert, um das Thema Baugenehmigung zu hinterfragen. Der WBV verfügt bereits über eine vollumfängliche Baugenehmigung im Rahmen des Förderbescheides, es liegen alle notwendigen, behördlichen Zustimmungen vor. Die Einholung einer separaten Baugenehmigung bei der Kreisverwaltung ist damit nicht notwendig.

Mit dem Förderbescheid sind der Bau und Betrieb der Trinkwasseraufbereitungsanlage nebst Gebäude, Rohrleitungen und der Einleitung von Rückspülwasser bereits genehmigt, auch die ONB hat zugestimmt. Mit Inkrafttreten der neuen Frist, ist dann auch die Genehmigung wieder aktiviert. Wir hatten ja begonnen die Bauantragunterlagen zusammenzustellen, das ist nun hinfällig. Wir werden nun die Ausführungsplanung forcieren und schnellstmöglich eine aktuelle Kostenschätzung nach heutigen Marktpreisen dem WBV zur weiteren Veranlassung vorlegen.

„Für Rückfragen steht der Unterzeichner zur Verfügung.“

Der Verbandsvorsteher Johannes Steiner äußerte daraufhin noch seine Unzufriedenheit über die Firma Hydrosoft (Herr Moos), dass wir übermäßig hingehalten werden.

c) Verbrauchsstatistiken

Franz-Josef Mockenhaupt erläuterte der Versammlung die Auswertungen der Verbrauchsstatistiken. Durch die LSG-Elab wurden 2024 5 Netzproben und 3 Rohwasseranalysen durchgeführt. Es ergaben sich keinerlei Beanstandungen.

Es wurden 30.239 m³ Wasser im Jahr 2024 insgesamt gefördert, davon sind 23.732 m³ Wasser aus dem Reuter-Stollen und 6.507 m³ aus dem Brunnen Grundseifen gefördert worden. Den Hauseigentümern wurden 19.205 cbm berechnet, damit wurden 309 cbm weniger abgerechnet als im Jahr 2023. Der Wasserverlust ist auf 9.254 cbm angestiegen, da wir 4 Rohrbrüche zu verzeichnen hatten. Einen Rohrbruch Hauptleitung Leystraße und ein Hausanschluss, einen im Habichtweg und einen im Kapellenweg/Sperberweg. Bei den drei Rohrbrüchen mussten wir allein einen Verlust von 8.160 cbm verzeichnen.

4. Kassenbericht

Frau Judt verlas einen detaillierten Kassenbericht.
Hier noch einmal die Zwischensummen:

Einnahmen 2024

Gesamteinnahmen	Euro	73.503,06
Gesamtausgaben	Euro	122.343,22
Fehlbetrag	Euro	48.840,16

5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassierers

Herr Dennis Hoffmann und Frau Regina Faber führten die Prüfung der Kasse am 04.03.2025 für das Jahr 2024 durch, es ergaben sich keine Beanstandungen. Herr Hoffmann beantragte die Entlastung des Kassierers. Die Entlastung wurde bei eigener Enthaltung einstimmig erteilt.

6. Entlastung des Vorstandes

Herr Hoffmann beantragte die Entlastung des Vorstandes.
Die Entlastung wurde, bei Enthaltung des Vorstandes, einstimmig erteilt.

7. Neuwahl der Kassenprüfer

Johannes Steiner bittet um Vorschläge der Versammlung, wer die Kassenprüfung für die nächsten 2 Jahre übernehmen würde. Aus den Reihen kommt der Vorschlag, Regina Faber nochmal als Kassenprüferin zu nehmen und als zweiter Prüfer wird Andreas Petri vorgeschlagen. Die beiden Kassenprüfer wurden einstimmig, ohne Enthaltungen von der Versammlung gewählt. Frau Faber und Herr Petri nahmen die Wahl an.

8. Beratung und Beschluss des Haushaltsplanes 2025

Frau Judt verlas detailliert den Haushaltsplan für 2025, in dem Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben in Höhe von Euro 452.501,90 vorgesehen sind.

Die Versammlung genehmigte den Haushaltsplan einstimmig, ohne Enthaltungen und Gegenstimmen.

9. Festlegung des Wasserpreises für 2026

Herr Johannes Steiner teilte der Versammlung mit, dass die Wassergebühren jedes Jahr von der Verbandsversammlung neu festgesetzt und beschlossen werden müssen. Der Wasserpreis wird 2026 nicht angehoben, da der Wasserpreis und die Grundgebühr, zur Gegenfinanzierung des neuen Darlehens, ab 2025 bereits erhöht wurden.

Für 2026 gilt ein Wasserpreis wie folgt:

2,10 Euro/m³ Wasser
156,00 Euro Grundgebühr
Die Aufnahmegebühr beträgt 660,00 Euro zzgl. jeweils 7% USt.

Die Gebührenfestsetzung wurde, auf Vorschlag des Vorstandes, seitens der Verbandsversammlung, einstimmig angenommen.

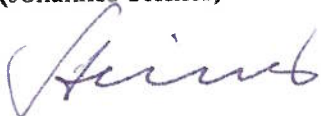
10. Verschiedenes

Johannes Steiner trägt noch die Bitte der Familie Dudziak vor, die Jahreshauptversammlung, des WBV Birken, zukünftig früher abzuhalten. Es wird als zukünftiger Sitzungsbeginn die Uhrzeit 19.00 Uhr vorgeschlagen. Die neue Uhrzeit für den Beginn der JHV, wurde von der Versammlung mit 3 Gegenstimmen und 1 Enthaltung angenommen. Es kommen noch Vorschläge aus den Reihen, die Einladung zur JHV auch per WhatsApp und Instagram zu veröffentlichen. Johannes Steiner und die Mitglieder bitten die Anwesenden noch um Vorschläge aus den Reihen, wer als Mitglied den Vorstand noch unterstützen will und kann. Die Anwesenden schlagen vor ein Rundschreiben rauszuschicken um im Ort nach Mitgliedern für den WBV nachzuhören.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, beendete Herr Johannes Steiner die Sitzung um 21.00 Uhr und dankte den Anwesenden für ihr Erscheinen.

57555 Birken, den 14.03.2025

Verbandsvorsitzender
(Johannes Steiner)



Protokollantin
(Claudia Judt)

